

MEHRSPRACHIGKEIT IN DER ERZIEHUNG - CHANCE UND HERAUSFORDERUNG

In der heutigen Zeit, in welcher die Mobilität immer höher wird, treffen wir immer häufiger und gerade in Luxemburg auf die zwei- oder mehrsprachige Erziehung.

Die mehrsprachige Erziehung steht im Mittelpunkt der luxemburgischen Bildungs- und Betreuungsstrukturen und Fragen wie: „Wie viele Sprachen kann ein Kind erlernen? Was soll und kann ich als Unterstützung leisten? Wo bekomme ich Informationen her?“ stellen sich uns.

Zentral ist daher für uns das Thema des pädagogischen Handelns, das den Spracherwerb der Kinder systematisiert und unterstützt.

INHALTE

Das Seminar findet an zwei Tagen statt.

1. Tag: Gemeinsam erarbeiten wir die theoretischen Eckpunkte des Spracherwerbs. So können Sie Ihr Wissen vertiefen oder erweitern. Es werden viele Übungen und Materialien zum schnellen, gut umsetzbaren und ergebnisorientierten Einsatz im alltäglichen Gebrauch vorgestellt. Wir besprechen das Eltern- und Angehörigengespräch und beziehen kulturelle Aspekte ein. Die von uns erarbeiteten Inhalte können in der Folgezeit bis zum zweiten Tag in die Praxis umgesetzt werden. Haben Sie Fragen? So klären wir diese im Verlauf des zweiten Tages.

2. Tag: Der zweite Tag dient zur Vertiefung der erarbeiteten Inhalte und zur konkreten Reflexion Ihrer mitgebrachten Fallbeispiele und Fragen.

METHODEN

Theorie-Input, Plenumsdiskussion und Kleingruppenarbeit - Vertiefung und Reflexion - Fallbeispiele und Fragen, Materialvorstellung und praktische Anwendung, Projektarbeit.

AM ENDE DER WEITERBILDUNG WERDEN SIE:

- Eckpunkte des Spracherwerbs kennengelernt haben.
- Das Wissen, wann Unterstützung im Spracherwerb notwendig ist, erlangt haben.
- Die gemeinsame Sprache als Basis des Handelns nutzen.
- Praktische Übungen und Materialien zum schnellen und effizienten Einsatz im alltäglichen Gebrauch kennengelernt haben.
- Den Aufbau und Inhalt eines Eltern- und Angehörigengesprächs unter Einbezug der kulturellen Aspekte kennengelernt haben.

« Réf. 6020

» ZIELGRUPPE

ErzieherInnen, die mit Kindern im Alter von 2 bis ca. 10 Jahren arbeiten.

» WEITERBILDNERIN

Beate EWERZ
Diplom-Pädagogin,
Orthophonistin,
Mediatorin, Trainerin in
der Erwachsenenbildung
mit dem Schwerpunkt
Sprache, Sprechen, Stimme,
Nonverbale Kommunikation,
Coaching und Vorbereitung
von Prüfungssituationen und
Vorträgen.

» TERMINE

10.11.2020 und 25.11.2020
09:00-17:00

14 Fortbildungsstunden
Formation certifiée

» KOSTEN

280 €
(das Mittagessen ist im Preis
inbegriffen)

» SPRACHE

Deutsch

» ORT

Domaine du Château
Bettange-sur-Mess

Formation validée pour
14 heures par la commission
formation continue (loi
modifiée sur la jeunesse)

En cours de demande
de validation pour les
professions de santé par le
Ministère de la Santé